

Herr Gleß führte aus, dass die Antwort des Landesbetrieb Straße hinreichend bekannt sei, was einen umfassenden kostspieligen Umbau der L 333 betreffe. Er interpretiere den Antrag dahingehend, mit möglichst geringen Kosten kleinteilige Maßnahmen umzusetzen und regte hierzu eine gemeinsame Ortsbegehung an.

Dieser Vorschlag fand allgemeine Zustimmung und der Ausschussvorsitzende erklärte den Antrag damit als erledigt.